

# Unsere Verstorbenen = Carnet de deuil = Necrologio

Objekttyp: **Obituary**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de  
mycologie**

Band (Jahr): **75 (1997)**

Heft 12

PDF erstellt am: **11.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Unsere Verstorbenen

### Carnet de deuil

### Necrologio

Wir trauern um zwei beliebte und treue Vereinsmitglieder



**Fritz von Allmen,**

Aktivmitglied,  
Jahrgang 1941.

Wir haben mit ihm einen lieben Kameraden verloren und möchten an dieser Stelle nochmals für seine Mitarbeit und Treue herzlich danken.

Seiner leidgeprüften Gattin Monika, die ihn während langer und schwerer Krankheitsphase aufopfernd betreut hat, ohne den Kontakt zum Pilzverein zu verlieren, entbieten wir auch auf diesem Wege unsere herzliche Anteilnahme.

Wir werden unserem Fritz stets ein ehrendes Andenken bewahren.



**Samuel Hug,**

Ehrenmitglied und  
Veteran,  
Jahrgang 1919.

Seit 1970 war Samuel ein engagierter Pilzler-Kamerad.

Schon früh wurde Samuel in den Vorstand unseres Vereins berufen. Dort wirkte er von 1975 bis 1994 als Bibliothekar für die Interessen unseres Vereins und der Pilzkunde. Für seine besonderen Verdienste wurde er 1994 zum Ehrenmitglied ernannt.

Wir vermissen mit ihm einen zuverlässigen und bis zum letzten Gang aktiven Kameraden. Durch diese Zeilen möchten wir auch ihm erneut für seine wertvolle Tätigkeit und Treue herzlich danken. Seiner lieben Gemahlin ent-

bieten wir unsere herzliche Anteilnahme. Wir werden unseren Samuel stets in bester Erinnerung behalten.

Verein für Pilzkunde Bümpliz

Am 7. Oktober 1997 verstarb unser langjähriges Mitglied



**Hans  
Grossenbacher**

im Alter von 78 Jahren.

Er trat 1956 in den Pilzverein ein, war während insgesamt 11 Jahren – von 1958 bis 1962 und von 1976 bis 1984 – dessen Präsident, hatte auch 3 Jahre das Amt des Vize-Präsidenten und 1 Jahr dasjenige des Beisitzers inne.

Der Wald und der Pilzverein waren seine Hobbys, die er mit viel Engagement pflegte. Wir danken Hans Grossenbacher für seinen unermüdlichen Einsatz, der erst in den letzten Jahren aus gesundheitlichen Gründen etwas nachliess.

Wir versichern seiner Familie unsere Anteilnahme und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Verein für Pilzkunde Niederbipp  
(M. Grünig, Präsidentin)

### Hommage à Fernand Schenk

Fernand Schenk est né en 1908. Il est devenu membre de la Société Mycologique de Neuchâtel en 1947. Il s'y est engagé pendant 45 années. Le petit bonhomme à la casquette, balayant son immeuble, était un fin connaisseur des terrains. Ce n'était pas un grand scientifique, plutôt un érudit. D'intuition, il savait déterminer une espèce,

donner les caractères essentiels et confirmer son appréciation par un livre judicieusement choisi.

Ce que les membres de la Société, ceux qui l'ont connu, retiendront de sa présence aux séances de détermination, c'est sa façon de susciter l'intérêt des nouveaux membres. Il savait captiver, expliquer simplement, clairement, les caractères d'un champignon et il suscitait l'intérêt pour la mycologie. Pour les débutants, pour les amateurs, il était le pape: celui qui voulait et savait communiquer.

Contrôleur officiel de la ville de Neuchâtel, il a encouragé beaucoup de personnes à rejoindre la société.

A l'âge de la retraite, Fernand Schenk a poursuivi son activité de vulgarisateur, aux séances du lundi et même à son domicile, lorsqu'il éprouvait de la difficulté à se déplacer. C'était un mycologue d'une extrême humilité. C'est peut-être sa petite voix modeste qui séduisait le débutant. Bénévole, il a rendu tant de services à la Société qu'il est temps qu'elle lui rende un hommage qu'il eût mérité de son vivant. On notera d'ailleurs qu'il n'a pas été remplacé dans son rôle.

Pour la Société de mycologie  
de Neuchâtel et environs:  
J. Cognard, S. Gex et A. Demarta

Im Gedenken an

### **Walter Bachmann, Elgg.**

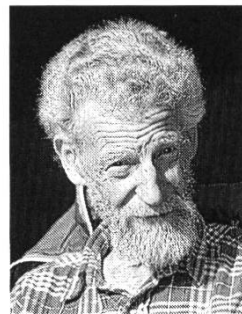
Ende letzter Woche erhielten wir die traurige Nachricht, dass Walter Bachmann am 7. Oktober verstorben ist.

Seit 1950 war Walter Bachmann Mitglied des Pilzvereins Elgg. Bereits 1955 gehörte er dem Vorstand an und war in der Folge während 16 Jahren als Kassier, Vizepräsident und Präsident im Amt. Anschliessend stand er dem Verein bis vor zwei Jahren als Beisitzer zur Verfügung. Ab 1962 war er – nach entsprechender Ausbildung – in der Gemeinde als amtlicher Pilzkontrolleur tätig. Er nahm diese Aufgabe mit viel Verantwortungsbewusstsein wahr. Sein grosses Wissen, das er in Fortbildungskursen stets vertiefte, sein herzliches Wesen und seine Freude an den Pilzfunden wurden von allen Pilzlern sehr geschätzt. Zu allen Tages- und Nachtzeiten war Walter Bachmann geduldig bereit, Pilze zu kontrollieren oder

Ratschläge über deren schmackhafteste Zubereitung zu erteilen. An Pilzexkursionen des Vereins war er als Sachverständiger stets mit Freude und Engagement dabei. Sein Amt als Pilzkontrolleur legte er – nach 35 Jahren – anfangs dieses Jahres aus gesundheitlichen Gründen nieder.

Wir verdanken Walter Bachmann viel und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Im Namen der Mitglieder des Pilzvereins Elgg:  
Der Vorstand



**Gaston Houriet**

Le 11 octobre, s'est répandue la nouvelle de ton décès, toi le mycologue émérite, dont les compétences étaient reconnues bien au-delà de nos frontières régionales.

Toujours prêt à donner sans jamais rien exiger en retour, tu étais un moteur pour la société mycologique de Tramelan, dont tu avais participé à la fondation, il y a 40 ans.

Tu savais y dispenser ton immense savoir avec la gentillesse et la modestie qu'on te connaissait.

Tu savais t'adapter avec amitié et patience aux besoins de tous ceux qui te sollicitaient.

Tu savais donner à chacun les conseils qui le feraient progresser.

Gaston, notre ami de toujours, nous te voyions handicapé depuis longtemps, et nous avons tous pensé que le destin était trop cruel avec toi. Impuissants, nous avons assisté à tes souffrances silencieuses et à la progression inexorable de ta maladie, et aujourd'hui, nous nous sentons tous un peu orphelins.

Tu avais encore tant à nous donner.

Ton souvenir restera à jamais gravé dans notre mémoire.

Tu es maintenant délivré de tes tourments, repose dans la quiétude, nous te disons au revoir.

Tes amis de la Société mycologique  
de Tramelan.